

Deutsch/Englisch Kombi

Beitrag von „Snez“ vom 24. September 2022 15:21

[Zitat von Ichbindannmalweg](#)

Ich gehöre zu den Leuten, die auch mehrere Jahre lang dachten, sie würden das mit Vollzeit und D/E auf Dauer schon hinbekommen. Ich habe auch drei Fächer in der Regelstudienzeit von zwei Fächern studiert und nebenbei das Studium finanziert (10-15h Arbeit die Woche). Es fehlt mir also wieder Effizienz noch an Fleiß.

Ein Punkt, den ich bei der Vielzahl der Korrekturen absolut tödlich erlebt habe, ist Krankheit. Wenn man ca. 40 Stapel im Jahr hat, kann man nur sehr schwer einen Stapel in die nächste Woche schieben, denn dann liegen da schon 2,5 Stapel... Lösungen für das Problem überlasse ich jetzt der Phantasie, ich kann nur sagen was nicht funktioniert: krank im Bett korrigieren. Zumindest nicht dauerhaft. Wenn man also merkt, dass man da in eine Abwärtsspirale gerät, dringend einen Ausweg suchen. Für die meisten Kollegen ist das Teilzeit. Das freut den Dienstherrn...

Das klingt nach einer enormen Belastung... Wie hast du dieses Problem denn für dich gelöst? Man muss ja gefühlt dauerhaft einfach funktionieren und sobald Krankheit oder private Probleme dazukommen, scheint das ja nahezu unmöglich zu sein...